

Liebe Mitglieder,

Sie erhalten heute den letzten Newsletter für dieses Jahr. Nach der diskussionsreichen Zeit rund um die Streichung der Netzförderung seitens der KVSH konnten wir nach der Abgeordnetenversammlung im November zunächst aufatmen. Die Netzförderung für 2026 bleibt in gleicher Höhe bestehen, für 2027 wird sie jedoch halbiert. Mit dieser Perspektive ist die MQR eG für die kommenden Jahre erstmal solide aufgestellt.

Für die Netzbewegung in Schleswig-Holstein bedeutet dies dennoch, neue Wege zu gehen und sich auch finanziell ein Stück weit neu aufzustellen. Wir vom Vorstand und Aufsichtsrat verfolgen bereits konkrete Ideen, die wir im kommenden Jahr gerne gemeinsam mit Ihnen diskutieren möchten.

Zum Jahresende möchten wir bewusst innehalten und in die Weihnachtstage gehen. Sie alle leisten einen großen Beitrag zur Versorgung – dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr.

Beste Grüße,

Ihr Vorstand und Aufsichtsrat der MQR

Neues aus dem Netz

Neue Mitglieder

Wir begrüßen herzlich die neuen Mitglieder der MQR eG.

- Frau Dr. Amina Magheli aus Hanerau-Hademarschen - Hausärztliche Internistin
- Frau Dr. Muna Magheli aus Hanerau-Hademarschen – Fachärztin für Innere Medizin, Kardiologie

Bericht der MQR-Klausurtagung 2025 in St. Peter Ording

Unsere diesjährige Klausurtagung vom 07. bis 09. November 2025 in St. Peter-Ording war wieder ein rundum gelungenes Wochenende mit fachlichen Impulsen, kollegialem Austausch und gemeinsamer Zeit in angenehmer Atmosphäre und bei hervorragendem Essen. Besonders gefreut hat uns, dass in diesem Jahr erneut viele jüngere Kolleg*innen sowie mehrere Familien teilgenommen haben.



Das Programm war vielfältig. Der Freitag startete mit der individuellen Anreise, einem herzlichen Sektempfang und einem gemeinsamen Abendessen.

Der Samstag begann mit einer Einführung in die Themen des Wochenendes sowie der Mitgliederversammlung, moderiert durch Vorstand, Aufsichtsrat und Geschäftsführung. Anschließend folgte eine „Aktuelle Stunde“ mit Berichten und Austausch unter anderem zum Deutschen Ärztetag, zur ePA, zur Netzförderung der KVSH sowie zu neuen Projektideen.

Am Nachmittag boten mehrere Fachvorträge wertvolle inhaltliche Impulse:



- ein Pro-und-Kontra-Beitrag zur ESC-Leitlinie Hypertonie,
- ein Bericht zu Rente und Rentenproblematik durch das Versorgungswerk,
- ein praxisnaher Vortrag über Suchthilfe und den professionellen Umgang mit Suchterkrankungen,
- sowie ein hochaktueller Beitrag zur IT-Sicherheit und Cyberkriminalität.

Die Abende nutzten viele Teilnehmer für intensive Gespräche, Vernetzung und ein entspanntes Beisammensein.

Weitere Impressionen der Tagung finden Sie auf unserer Webseite.

**Bitte merken Sie sich
bereits jetzt schon den Termin
für das kommende Jahr vor:**



**13.11. – 15.11.2026
im Hotel StrandGut**

Vorstandsarbeit – Einblick und aktuelle Themen

Round-Table-Gespräch mit der Schön Klinik - 08.10.2025

Im Mittelpunkt standen das Schnittstellenmanagement sowie anstehende Veränderungen auf Klinikseite.

Seit Anfang November vereint der neue Chefarzt Prof. Dr. Sebastian Lippross die Orthopädie und Unfallchirurgie und erweitert das Spektrum in den Bereichen Endoprothetik und Kinderorthopädie.

Als Vertreter der niedergelassenen Ärzte haben wir den Wunsch geäußert, umfassendere Rehabilitationspläne und Maßnahmen nach Endoprothetik zu erhalten.

Weitere Schwerpunkte liegen auf:

- der Kommunikation und Anbindung an KIM auf Klinikseite
- der Etablierung eines zentralen Stationstelefons für niedergelassene Kollegen

Darüber hinaus wurde ein gemeinsamer Austausch mit der Zentralen Notaufnahme und einweisende Haus- und Fachärzten angeregt, um bestehende Hürden in der Patientenzuweisung zu identifizieren und zu reduzieren.

Austausch mit der AOK – 13.10.2025

Ein konstruktives Gespräch mit der AOK diente der Diskussion möglicher Weiterentwicklungen und Verbesserungsansätze in der Versorgung. Dies steht im Zusammenhang mit laufenden Verhandlungen über potenzielle Verträge im Rahmen von QuATRo sowie über Fördermittel für Ärztenetze, die bei Erreichen definierter Qualitätsziele in Aussicht gestellt werden.

Ein besonderer Fokus lag auf der Analyse von Wirtschaftlichkeitspotenzialen, insbesondere bei der Wundversorgung, wo Einsparmöglichkeiten bei den Ausgaben für Wundauflagen identifiziert wurden.

Letzte VS-/ASR-Sitzung 2025 mit Gästen von der Ärztegenossenschaft Nord e. G. - 15.12.2025:



Herr Hamann stellte sich als neues Vorstandsmitglied der äg Nord vor und berichtet gemeinsam mit Herrn Prinzhorn, dem Geschäftsführer, über die wirtschaftlichen Herausforderungen des vergangenen Jahres sowie Veränderungen in der Mitgliederstruktur durch die Beitragserhebung. Insgesamt hat sich die finanzielle Lage stabilisiert.

Die Genossenschaft befindet sich derzeit in einer Phase der Neuausrichtung, unter anderem durch personelle Veränderungen im Vorstand, den Ausbau von Dienstleistungen und die verstärkte Zusammenarbeit mit Ärztenetzen.

Ein Schwerpunktprojekt ist die Wundversorgung: Wundmanagerinnen und -experten sollen regional eingesetzt werden. Dies steht ebenfalls im Zusammenhang mit laufenden Gesprächen mit der AOK über QuATRo-Verträge und Fördermittel bei Erreichen bestimmter Qualitätsziele.

Weitere durchgeführte Termine:

- **12.11.2025:** IT-Schulung „SiRiLi“ mit Lars Konuralp – Pflichtschulung für Mitarbeitende
- **01.12.2025:** Online-Stammtisch mit Herrn Stefaniw (KVSH) zu Endbudgetierung und HVM

Arbeitsgruppe Impfen

Die Ag Impfen des Ministerium traf sich zuletzt am 15.10.2025. Beteiligte Akteure sind unter anderem:

- Ärztliche Verbände: Ärztekammer, Hausärzteverband, Frauen- und Kinderärzte, Betriebs- und Werksärzte
- Hebammen-Verband
- Apotheker und Impfstoffhersteller
- Krankenkassen: GKV und Ersatzkassen (vdek)
- Öffentliche Einrichtungen: KVSH, Gesundheitsämter, Universitätsklinikum, IQSH, Ärztenetze

Auf der Seite des Ministeriums finden Sie eine umfangreiche Übersicht zu den Flyern zum Thema „Impfschutz“ für verschiedene Alters- und Zielgruppen.

Die Info-Flyer sind für die Fachöffentlichkeit (Arztpraxen, ÖGD, Apotheken, Kliniken, Hebammen usw.), öffentliche Einrichtungen und weitere Multiplikatoren auch als Print-Version (Klappkarte in Postkarten-Format) beim Gesundheitsministerium bestellbar. Bitte wenden Sie sich mit der gewünschten Stückzahl an Nadine.Hagemann@jumi.landsh.de

